



**VI Technischer
Güterwagenkaufmann (w, m, d)**



Technischer Güterwagenkaufmann (m, w, d)

VRT 700 bis 712

Ausbildung zum*r technischen Güterwagenkaufmann*kauffrau

Diese Bildungsmaßnahme umfasst 12wöchiges geballtes Wissen in Theorie und Praxis für die Aufgaben einer/s technischer/n Güterwagenkaufmanns/kauffrau.

	Theorie	Praxis	Zusammenfassung des Erlernten
VRT 700	Güterverkehr auf der Schiene <ul style="list-style-type: none"> • Einführung • Einteilung und Anforderungen an die Schienenfahrzeuge • ECM, AEG, EBO usw. • VPI EMG und AVV 	Aufbau der Güterwagen <ul style="list-style-type: none"> • Komponenten und Baugruppen nach AVV und VPI EMG • Schadaufnahme der Wagen • Anschriften und deren Bedeutung 	nach Woche 1 <ul style="list-style-type: none"> • Baugruppen 1-6 am Güterwagen kennen • relevante Regelwerke • sicherheitsrelevante Anschriften • schreiben einer Lernerfolgskontrolle
VRT 701	Radsätze und Laufwerk <ul style="list-style-type: none"> • Grundsätzliche Anforderungen an das Laufwerk • Arten und Aufbau des Radsatzes • IS und Radsatzmaße • VPI EMG 01 und 04 	Betreutes Praktikum <ul style="list-style-type: none"> • Untersuchung EVIC • Radsatzaufarbeitung • Radprofilmessung • Verschiedene Mess- und Prüfmittel 	nach Woche 2 <ul style="list-style-type: none"> • Vollrad, bereiftes Rad • Mögliche Schäden • Maße, wie SD, SH, QR, LD zuordnen • Verschiedene IS • Lernerfolgskontrolle
VRT 703	Bremse <ul style="list-style-type: none"> • Arten der Bremse • Mechanische und pneumatische Bauteile • Indirekte, selbsttätige Bremse • Funktion vom Dreidruckventil • VPI EMG 01 und 07 	Betreutes Praktikum <ul style="list-style-type: none"> • Zusammenwirken der pneumatischen und mechanischen Bauteile • Tausch von Bremsklotzsohlen • Durchführung einer Bremsrevision nach VPI EMG 07 	nach Woche 3 <ul style="list-style-type: none"> • Fälligkeiten und Umfang der Bremsprüfungen nach VPI EMG 07 und UIC 543-1 • Betriebs – und Inspektionsgrenzmaße • Lernerfolgskontrolle
VRT 704	Dreh- und Untergestell, Federn <ul style="list-style-type: none"> • Bauteile zuordnen • Aufgaben, Zusammenspiel und Kraftverlauf • Drehgestell- und Lenkachswagen • VPI EMG 02 und 05 	Betreutes Praktikum <ul style="list-style-type: none"> • Federung, Dämpfung der Systeme • Grenzmaße, Prüf- und Messmittel • Häufige Schäden und Mängel 	nach Woche 4 <ul style="list-style-type: none"> • Aufbau der Lenkachs- und Drehgestellwagen • Bolzen, Buchsen und Sicherungsmittel • Schmierstoffe • Lernerfolgskontrolle
VRT 705	Zug- und Stoßeinrichtung <ul style="list-style-type: none"> • Aufgaben der Zug- und Stoßeinrichtung Komponenten der Zugeinrichtung • Verschiedene Arten der Stoßverzehreinrichtungen • VPI EMG 06A und 06B 	Betreutes Praktikum <ul style="list-style-type: none"> • Verschiedene Pufferbauarten kennenlernen • Pufferstößel – und Hülse • getrennte und durchgehende Zugeinrichtungen 	nach Woche 5 <ul style="list-style-type: none"> • Bauteile wie Schraubenkupplung, Zughaken zuordnen • Mögliche Schäden und Mängel • schreiben einer Lernerfolgskontrolle
VRT 706	Wagenaufbau <ul style="list-style-type: none"> • verschiedene Aufbauten vom E- bis zum Z-Wagen • Wagenkennzeichnung • Verwendung verschiedener Aufbauten • VPI EMG 03 und AVV 	Betreutes Praktikum <ul style="list-style-type: none"> • Eingangsprüfung Schadaufnahme • Schäden erkennen und beurteilen • Einteilung der Schäden nach Code aus AVV Anlage 9 	nach Woche 6 <ul style="list-style-type: none"> • Wagenummer, Bauarten erkennen • Bedienung von öffnungsfähigen Dächern und Wänden • Tritte, Griffe, Aufstiegshilfen • Lernerfolgskontrolle

VI Technischer Güterwagenkaufmann (w, m, d)

Technische/r Güterwagenkaufmann*kauffrau

	Theorie	Praxis	Zusammenfassung des Erlernten
VRT 707	Kesselwagentechnik <ul style="list-style-type: none"> • Aufbau und Verwendung • Tanktechnik, inkl. Armaturen und sonstiger Ausrüstung • sicherheitsrelevante Bauteile, wie Crashpuffer, Überpufferungsschutz 	Schulungskesselwagen <ul style="list-style-type: none"> • Tanktechnik • Armaturen • Entgleisungsdetektoren • Werkstatt Ventilaufarbeitung 	nach Woche 7 <ul style="list-style-type: none"> • Unterschiede Mineralöl, Chemie und Druckgaskessel • Anschriften und Placards • schreiben einer Lernerfolgskontrolle
VRT 708	RID/ Reinheitsgrad <ul style="list-style-type: none"> • Pflichten und Verantwortung • Schnittstelle Transport- und Lagervorschriften • Schäden unterwegs • RID/ GGVSEB 	Betreutes Praktikum <ul style="list-style-type: none"> • Klassifizierung • Vorstellung- und Arbeiten mit dem Reinheitsgrad • die Teilnehmer werden an verschiedenen Tanks eine Beurteilung vornehmen 	nach Woche 8 <ul style="list-style-type: none"> • UN-Nummern • Stoffliste A und B • Verhalten im Gefahrenfall • schreiben einer Lernerfolgskontrolle
VRT 709	AVV / VDV <ul style="list-style-type: none"> • Rechte und Pflichten • Zusammenspiel EVU, Halter und Werkstätten • Mindestanforderungen an Personal und Equipment 	Betreutes Praktikum <ul style="list-style-type: none"> • Güterwagen in die Komponenten 1-6 nach Anlage 9 AVV einteilen • Dokumentation, Schadprotokolle 	nach Woche 9 <ul style="list-style-type: none"> • Beispiele von Schäden nach Anlage 9 AVV • Schäden nach Code-Nummern einstufen • schreiben einer Lernerfolgskontrolle
VRT 710	VPI EMG/UIC/TSI <ul style="list-style-type: none"> • Mitarbeiterqualifikationen • Zusammenspiel der Regelwerke • Fälligkeiten und Inhalte der IS nach VPI EMG • VPI EMG 01 bis 11 • TSI Anweisungen für den Neubau 	Betreutes Praktikum <ul style="list-style-type: none"> • Fahrzeugaufnahme • Ergänzende DIN, EN, ISO und weiter AA • Arbeitsinhalte einer Revision – Voraussetzungen für Verlängerungen G 4.2 oder 4.0 begleiten 	nach Woche 10 <ul style="list-style-type: none"> • Zusatzweisungen zu den Regelwerken bzw. Leitfäden • Allgemeine IS in Fälligkeiten, Inhalt u. Ablauf nach VPI EMG • schreiben einer Lernerfolgskontrolle
VRT 711	Tätigkeiten eines Wagenprüfers <ul style="list-style-type: none"> • Bezeichnung nach Schadcode AVV Anlage 9 • Werkstatt- Betriebsgleise • Mobile Instandhaltung • Bremsproben vor Zugfahrt 	Betreutes Praktikum <ul style="list-style-type: none"> • Schadprotokoll erstellen • WP-E, WP-B, ZP bzw. PNA durchführen 	nach Woche 11 <ul style="list-style-type: none"> • Inhalte verschiedener Zug-Wagenprüfungen • Bezeichnungen bei Schäden oder Mängel • Arten/Fälligkeiten Bremsproben • Lernerfolgskontrolle
VRT 712	Gesamtüberblick <ul style="list-style-type: none"> • Untersuchungskriterien • Schadaufnahme • Beauftragung • Arbeitsvorbereitung • Abarbeitung und Nachträge • Betriebsfreigaben 	Betreutes Praktikum <ul style="list-style-type: none"> • Beauftragung lesen • Auftrag erkennen • Arbeitsprobe nach Beauftragung abarbeiten 	nach Woche 12 <ul style="list-style-type: none"> • Aufarbeitung des gesamten Seminars • Offene Fragen • schreiben einer Abschlussarbeit (Lernerfolgskontrolle) • Abschlussgespräch/Feedback

Teilnehmer: Mitarbeiter von Werkstätten, Halter/ECM oder Betreiber von Güter- und Kesselwagen

Dauer: 12 Wochen à 5 Tage, je 8 Lerneinheiten à 45 min.
Anzahl: ab 4 bis max. 12 Teilnehmer
Ort: Brandenburg, Hameln oder Hannover